

Artikel vom 23.09.2022

PolitikMACHERINNEN im Gespräch

Mehr Menschen für Pflege begeistern!



Wartenberg, 23. September 2022

Mehr Menschen für Pflege begeistern!

PolitikMACHERINNEN im Gespräch - Wir ALLE sind PFLEGE!

Wartenberg, 23. September 2022. Der Fachkräftemangel ist im Pflegebereich das beherrschende Thema. Dies wurde bei der Diskussion des Frauen-Union Kreisverbandes Erding im Rahmen der Veranstaltungsreihe „PolitikMACHERINNEN im Gespräch“ mit Michaela Zylka, Pflegedirektorin am Klinikum Erding, deutlich.

Die Gründe für den Mangel sind vielfältig. Ein entscheidender Faktor ist die hohe Belastung in diesem Berufsfeld, die Menschen davon abhält einen Pflegeberuf zu ergreifen bzw. sie zum Wechsel in eine andere Tätigkeit veranlasst. Die Teilnehmerinnen der Veranstaltung widmeten sich daher intensiv der Frage, wie mehr Menschen für den Pflegeberuf begeistert werden können.



Pflegedirektorin am Klinikum Erding Michaela Zylka und rechts die Kreisvorsitzende der FU Nina Hieronymus

Die Frauen-Union Erding richtete gemeinsam mit der Pflegedirektorin auch den Blick auf andere Länder und deren Pflegesysteme. „Die entscheidende Frage in diesem Zusammenhang ist, inwiefern erfolgreiche Aspekte aus anderen Ländern den Pflegenotstand in Deutschland lindern könnten. Dabei ist es wichtig, dass wir das Gesamtsystem der Pflege im Blick haben und Herausforderungen zielgerichtet begegnen“, betont Kreisvorsitzende Nina Hieronymus.

Aktuelle Gesetzesvorhaben auf Bundesebene, die Finanzierung des Gesundheitswesens, Chancen durch die Digitalisierung, Ausbildung, Akademisierung und nicht zuletzt der Wert der Pflege für die Gesellschaft wurden im Verlauf des Abends, der unter dem Motto der Frauen-Union Bayern 2022 „Wir ALLE sind PFLEGE“ stand, weiterhin thematisiert.

Die Kreisvorsitzende betont abschließend: „Als Frauen-Union wollen wir in unserer politischen Arbeit die Zukunft der Pflege aktiv mitgestalten! Wir brauchen mehr Bewusstsein für das Thema Pflege, müssen für Herausforderungen sensibilisieren und Lösungen erarbeiten, um einen Kollaps in der Pflege zu vermeiden.“